Astronomie: Schwarzes Loch â?? Black Hole

Description

Gehört zu: Kosmologie

Siehe auch: Entfernungsbestimmung, Gravitation, Schwarzschild-Metrik, Hertzsprung-Russel-

Diagramm

Stand: 28.9.2022

Was ist ein Schwarzes Loch?

Ein Schwarzes Loch ist ein Körper, der an seiner Oberfläche eine so starke Gravitation hat, dass die â??Fluchtgeschwindigkeitâ?• gröÃ?er als die Lichtgeschwindigkeit ist. Demnach kann kein Licht und auch keine elektromagnetische Strahlung ein solches Schwarzes Loch verlassen.

Diese Fluchtgeschwindigkeit betrĤgt bekanntlich:

Es kommt also darauf an, ein sehr starkes Gravitationsfeld zu haben. Je nĤher ich an eine Masse herankomme, desdo stĤrker wird das Gravitationsfeld â?? wenn die Masse gleich bleibt; d.h. man müsste die Masse stark komprimieren. Wenn ich eine Masse so stark komprimiere, dass der sog. **Schwarzschild-Radius** erreicht wird, kann Licht nicht mehr entkommen. Diesen Schwarzschild-Radius nennt man auch den **Ereignishorizont**.

 $\Large R_S = \frac{2 G M}{c^2}$

Beispiel: Um unsere Sonne (Radius 700.000 km) zu einem Schwarzen Loch zu machen, müsste man sie auf einen Radius von 3 km komprimieren.

Obwohl Karl Schwarzschild schon in 1916 die Gravitation solcher â??Schwarzer Löcherâ?• beschrieben hat, wurde der Begriff â??Schwarzes Lochâ?• erst 1967 von John Wheeler geprägt.

Das Innere von Schwarzen LĶchern

xyz da soll eine Singularität sein xyz

Entstehung von Schwarzen LĶchern

Man unterscheidet verschiedene Arten von Schwarzen LA¶chern:

- Stellare Schwarze Löcher (Supernovaexplosion, Gravitationskollaps)
- Supermassive Schwarze Löcher (Zentren von Galaxien)

• Primordiale Schwarze Löcher (spekulativ: Urknall)

Stellare Schwarze Löcher

Stellare Schwarze Löcher entstehen aus Sternen. Es müssen im Universum also zunächst einmal Sterne entstanden sein und am Ende der â??Lebenszeitâ?• eines Sterns kann u.U. ein â??stellaresâ?• Schwarzes Loch entstehen.

Ein Stern in der Endphase seines â??Lebensâ?• wird erst zu einem â??Roten Riesenâ?• und dann, wenn keine Kernfusion im Inneren mehr stattfindet, kollabiert er unter der Kraft seiner eigenen Gravitation. In Abhängigkeit von der Restmasse können unterschiedliche Stadien erreicht werden:

- Restmasse <= 1.44 Sonnenmassen (sog. Chandrasekhar-Grenze): Weisser Zwerg
- Restmasse > 1.44 Sonnenmassen: Nach Supernova entsteht ein Neutronenstern
- Restmasse > 2.5 Sonnenmassen: Schwarzes Loch

Supermassive Schwarze Löcher

Supermassive Schwarze Löcher (im deutschen ganz korrekt eigentlich â??super massereicheâ?• Schwarze Löcher genannt) befinden sich im Zentrum von Galaxienâ?¦

Wie entstehen solche Supermassive Schwarze Löcher im Zentrum von Galaxien?

Primordiale Schwarze Löcher

sollen Schwarze Löcher sein, die bereits vor der Entstehung von Sternen, gleich nach dem Urknall (d.h. primordial) aus dem heiÃ?en Plasma auf Grund von Dichteschwankungen entstanden seinâ?l.

CATEGORY

1. Astronomie

POST TAG

1. Gravitation

Category

1. Astronomie

Tags

1. Gravitation